



<https://blz.li/3ijy>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 25. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 25.04.2014 um 12:42 von Redaktion LeineBlitz

In der Landesliga trifft der **TSV Pattensen**, wie schon vor wenigen Tagen am Ostermontag, auf den TSV Fortuna Sachsenross - allerdings dieses Mal auf heimischer Anlage. Trainer Hanno Kock möchte nach dem 1:1 am Montag das kommende Spiel unbedingt gewinnen: "Am Montag haben wir über weite Strecken sehr gut gespielt, aber mal wieder unsere Chancen nicht genutzt. Fortuna macht mit der einzigen Chance das Tor. Das war ärgerlich." Abstiegsorgen hat der TSV keine mehr, dennoch möchte Kock noch so viele Punkte wie möglich einfahren. "Wir geben Gas bis zum Saisonende. Wir sind hinter Arminia Hannover die beste Rückrundenmannschaft und wollen in der Rückrunden-tabelle nach Möglichkeit noch an Arminia vorbeiziehen", sagt Kock. Verzichten muss er am Sonntag auf Torhüter Kai Paulig (krank), Jan Hentze (privat verhindert) sowie die Langzeitverletzten Timo Kosien und Philipp Hoheisel. In der Bezirksliga Staffel 3 kommt es am Sonntag zum Nachbarschaftsderby



Pattensens TSVer Sascha Lieber (rechts) ist auf dem Weg zum Torerfolg am Ostermontag im Nachholspiel bei Fortuna/Sachsenross Hannover. Sonntag stehen sich diese zwei Mannschaften im planmäßigen Rückspiel in Pattensen erneut gegenüber. / Foto: R. Kroll

zwischen dem **SC Hemmingen-Westerfeld** und dem **Koldinger SV**. Die Ausgangslage für beide Teams könnte kaum unterschiedlicher sein: dem SC Hemmingen-Westerfeld droht der Abstieg in die Kreisliga, auf der anderen Seite steht der Koldinger SV auf Platz 3 völlig sorgenfrei da. Und ausgerechnet zum Derby muss Ali Kara, Hemminger Interimstrainer, auf mehrere Offensivkräfte verzichten. "Maxi Bösche, Gernot Leipold und Christian Rosenträger fallen definitiv aus, der Einsatz von Frederik Wenzl ist noch fraglich. Trotzdem hoffe ich, dass wir den Kampf von der ersten Minute annehmen und mit Leidenschaft das Derby angehen. Dann schauen wir, was am Ende dabei herauskommt", sagt Kara. Trotz - oder gerade wegen - der Nachbarschaft hat Koldingens Trainer Diego de Marco nichts zu verschenken. "Wir wollen gewinnen und unseren guten Lauf fortsetzen. Natürlich wäre es aufgrund der Entfernung schön, wenn Hemmingen den Klassenerhalt schafft. Aber dann müssen sie die Punkte gegen andere Mannschaft holen. Wir spielen voll auf Sieg", sagt de Marco. Personell muss er auf Jan Richard (Muskelverletzung) und Daniel Ische verzichten, Johannes Kaminski ist nach einer Grippe noch nicht wieder bei 100 Prozent. Die **SV Arnum** kann mit einem Sieg am Sonntag gegen den TuS Schloss-Ricklingen gleich zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen. Zum einen würden sich die Arnum mit einem "Dreier" auch der letzten kleinen Abstiegsorgen entledigen, und zum anderen würden sie dem strauchelnden Nachbarn aus Hemmingen Schützenhilfe leisten. "In erster Linie wollen wir gewinnen, um nach unten in der Tabelle Ruhe zu haben. Meine Mannschaft brennt auf dieses Spiel, denn im Hinspiel haben wir deutlich 0:4 verloren. Da ist Wiedergutmachung angesagt", sagt Arnums Trainer Michael Opitz. Bis auf die Langzeitverletzten kann der Trainer dabei auf den kompletten Kader zurückgreifen. Der **SV Germania Grasdorf** reist in der Bezirksliga Staffel 2 am Sonntag zum abstiegsgefährdeten SV Hämelerwald. Trainer Stephan Pietsch will den Aufwärtstrend der Rückrunde weiter fortsetzen und peilt drei Punkte an. "Wir haben keinen Druck und können befreit aufspielen. Wenn wir die richtige Einstellung zum Spiel finden, werden wir als Sieger vom Platz gehen", sagt Pietsch.